Übersicht Telefon

① **Display-Anzeigen**
Signalstärke und Batterieladung

② **Displaytasten**
Mit der Displaytaste die Funktion aufrufen, die als **Text** oder Symbol in den grauen Feldern über der Taste angezeigt wird.

③ **Verbindungstaste**
Angezeigte Rufnummer/Namen wählen, Anrufe annehmen. Im Bereitschaftszustand: Die letzten gewählten Rufnummern anzeigen.

④ **Ein-/Aus-/Ende-Taste**

- Ausgeschaltet: Zum Einschalten **lange** drücken.
- Während eines Gesprächs oder in einer Anwendung: Zum Beenden **kurz** drücken.
- In Menüs: **Kurz** drücken eine Ebene zurück. **Lange** drücken in den Bereitschaftszustand zurück.
- Im Bereitschaftszustand: **Lange** drücken zum Ausschalten des Telefons.

⑤ **Steuertaste**

- **Im Bereitschaftszustand:**

Telefonbuch öffnen.

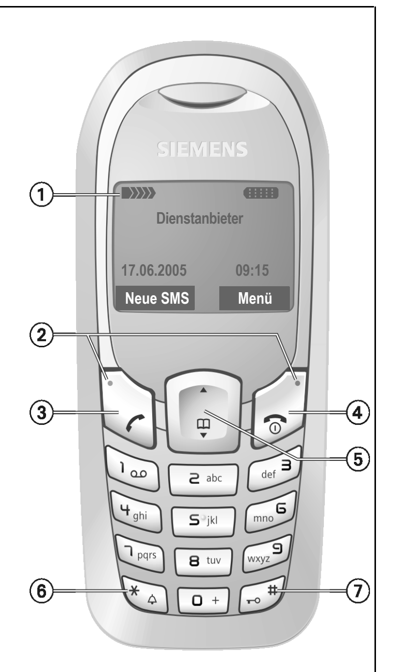
- **Während eines Gesprächs**:

Lautstärke regeln und dann mit einstellen.

⑥ * **Lange drücken**

- Im Bereitschaftszustand: Alle Signaltöne (außer dem Alarm) ein-/ausschalten.
- Bei eingehenden Gesprächen: Nur Ruftöne ausschalten.

⑦ # **Lange drücken**
Im Bereitschaftszustand: Tastensperre ein-/ausschalten.



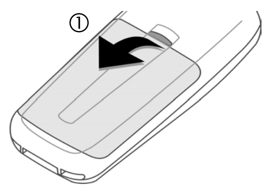
A70

Inbetriebnahme

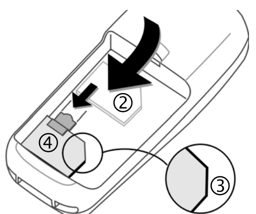
SIM-Karte/Akku verwenden

Das Display Ihres Telefons ist bei Auslieferung mit einer Schutzfolie beklebt. **Ziehen Sie diese Folie vor der Inbetriebnahme ab**.
Vom Dienstanbieter erhalten Sie eine SIM-Karte, auf der alle wichtigen Daten Ihres Anschlusses gespeichert sind. Wurde die SIM-Karte im Scheckkartenformat geliefert, lösen Sie bitte den kleineren Abschnitt heraus, und entfernen Sie evtl. überstehende Kunststoffreste.

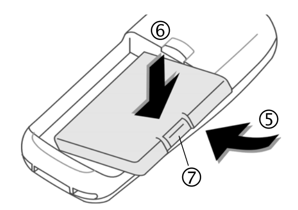
Den Akkufachdeckel nach oben ① herausnehmen.



SIM-Karte einlegen ② und vollständig in die Aufnahmeöffnung schieben (auf richtige Lage der abgeschrägten Ecke achten ③). Dann die Halteklinke über die SIM-Karte schieben ④.

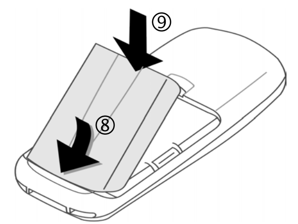


Akku seitlich in das Telefon einsetzen ⑤ und dann nach unten drücken ⑥, bis er einrastet.



Zum Entfernen auf die Haltelasche drücken⑦, dann den Akku herausheben.

Akkufachdeckel in den Laschen an der Unterseite in das Telefon einsetzen ⑧ und dann nach unten drücken ⑨, bis er einrastet.

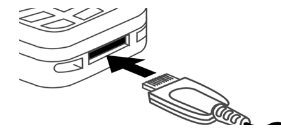


Telefon ausschalten, bevor Sie den Akku entnehmen!

Es werden nur 3-Volt-SIM-Karten unterstützt. Bei älteren SIM-Karten wenden Sie sich bitte an Ihren Dienstanbieter.

Akku laden

Der Akku ist im Lieferzustand nicht komplett geladen. Daher das Ladekabel unten am Telefon anstecken, das Steckernetzteil in die Steckdose einstecken und mindestens **zwei Stunden** laden.



Ladezeit

Die Ladezeit beträgt 2 Stunden. Umgebungstemperatur von 5 °C bis 40 °C (Symbol blinkt als Warnung, wenn der Wert um 5 °C höher oder niedriger ist).

Ein-/Ausschalten/PIN

Ein-/Ausschalten

Ein-/Aus-/Ende-Taste **lange** drücken zum Ein-/Ausschalten.

PIN eingeben

Die SIM-Karte kann mit einer 4- bis 8-stelligen PIN geschützt sein. Den PIN-Code mit den Zifferntasten eingeben (im Display werden dabei Sternchen angezeigt). Bei einer Falscheingabe **Löschen** drücken. Eingabe bestätigen mit **OK**. Die Anmeldung im Netz dauert einige Sekunden.
Beim erstmaligen Einschalten des Telefons müssen Uhrzeit und Datum eingestellt werden.

Bereitschaftszustand

Erscheint der Name des Dienstanbieters/das Logo auf dem Display, ist das Telefon im **Bereitschaftszustand** und **betriebsbereit**.

Durch **langes** Drücken der Ein-/Aus-/Ende-Taste kommen Sie von jeder Menüoption zurück in den Bereitschaftszustand.

Sicherheit

Telefon und SIM-Karte sind durch mehrere Geheimzahlen (Codes) gegen Missbrauch gesichert.

Verwahren Sie diese Geheimzahlen sicher, aber auch so, dass Sie später wieder darauf zugreifen können!

Menü → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Geheimzahlen** → Funktion auswählen.

PIN-Benutzung

Die PIN wird normalerweise nach jedem Einschalten des Telefons abgefragt. Sie können diese Kontrolle ausschalten, riskieren aber den unbefugten Gebrauch des Telefons. Einige Dienstanbieter lassen das Ausschalten der Kontrolle nicht zu.

PIN ändern

Sie können die PIN in jede beliebige 4- bis 8-stellige Zahl ändern, die Sie sich besser merken können.

PIN2 ändern

(Anzeige nur, wenn PIN2 verfügbar)
Vorgang wie bei **PIN ändern**.

Telefoncode ändern

Er wird beim ersten Aufruf einer durch den Telefoncode geschützten Funktion (z. B. **Direktruf**, S. 4) von Ihnen selbst festgelegt und eingegeben (4- bis 8-stellige Zahl). Er ist dann für alle geschützten Funktionen gültig. Bei dreimaliger Falscheingabe wird das Telefon gesperrt. Den Siemens-Service anrufen.

SIM-Karten-Sperre aufheben

Nach dreimaliger Falscheingabe der PIN wird die SIM-Karte gesperrt. Geben Sie die PUK (MASTER PIN) ein, die Sie zusammen mit der SIM-Karte von Ihrem Dienstanbieter erhalten haben. Falls die PUK (MASTER PIN) verloren wurde, wenden Sie sich bitte an den Dienstanbieter.

Einschaltsicherung

Selbst bei Deaktivierung der PIN-Eingabe (S. 3) ist zum Einschalten des Telefons eine Bestätigung erforderlich.

So wird verhindert, dass sich das Telefon versehentlich einschaltet, z. B. beim Tragen in der Tasche oder während Sie sich in einem Flugzeug aufhalten.

Drücken Sie die Ein-/Aus-/Ende-Taste **lang**, wählen Sie **OK**, um das Telefon einzuschalten, oder brechen Sie den Einschaltvorgang mit **Abbruch** ab.

Telefonieren

Wahl mit Zifferntasten

Das Telefon muss eingeschaltet sein (Bereitschaftszustand). Rufnummer eingeben (immer mit Vorwahl, ggf. mit internationaler Vorwahl). **Löschen** kurz drücken löscht letztes Zeichen, **lang** drücken die gesamte Rufnummer. Zum Wählen die Taste drücken.

Gespräch beenden

Die Ende-Taste **kurz** drücken. Drücken Sie diese Taste auch dann, wenn Ihr Gesprächspartner zuerst aufgelegt hat.

Lautstärke einstellen

Lautstärke während eines Gesprächs mit der Blättertaste einstellen. Lautstärke mit einstellen.

Wahlwiederholung

Zur Wiederwahl der zuletzt gewählten Nummer drücken Sie **zweimal** die Anruftaste. Zur Wiederwahl anderer, zuvor gewählter Nummern suchen Sie die gewünschte Nummer mit aus der Liste heraus und drücken dann die Taste , um zu wählen.

Wenn ein Anschluss besetzt ist

Um die Rufnummer automatisch bis zu 15 Minuten lang in zunehmenden Zeitabständen zu wählen, drücken Sie **Aut.Wahl**. Damit das Telefon läutet, wenn der besetzte Anschluss wieder frei ist, drücken Sie **Rückruf** ( ). Wählen Sie **Merker**, und ein Signalton erinnert Sie nach 15 Minuten daran, die angezeigte Rufnummer nochmals zu wählen.

Annahmetaste

Das Telefon muss eingeschaltet sein (Bereitschaftszustand). Ein ankommender Anruf unterbricht jede andere Telefonnutzung.
Annahme **oder** drücken.

Eine vom Netz übertragene Rufnr. wird angezeigt. Wenn Nummer und Name im Telefonbuch gespeichert sind, wird stattdessen der entsprechende Name angezeigt. Weiterhin kann anstelle des Glockensymbols eine Animation angezeigt werden, wenn so eingestellt.

Anruf abweisen

Abweis. **oder** **kurz** drücken.

Gehaltenes Gespräch

Während eines Gesprächs mit **Menü** → **Halten** → eine neue Verbindung herstellen (neue Telefonnummer wählen, auch aus dem Telefonbuch:). Mit **Makeln** zwischen den beiden Gesprächen makeln.

Für die zweite Telefonverbindung fallen zusätzliche Gebühren an.

Konferenz

Während eines Gesprächs eine neue Verbindung mit **Menü** → **Halten** → herstellen (neue Rufnummer wählen).

Mit **Menü** → **Konferenz** kann das gehaltene Gespräch in die Konferenz aufgenommen werden. Diesen Vorgang wiederholen, bis alle Konferenzteilnehmer zusammengeschaltet sind (max. 5 Teilnehmer).

Mit der Ende-Taste werden **alle** Gespräche der Konferenz gemeinsam beendet.

Für jede weitere Telefonverbindung fallen zusätzliche Gebühren an.

Anrufmenü

Verschiedene Funktionen sind nur während eines Gesprächs möglich:

Menü → Funktion auswählen.

Direktruf

Das Telefon kann gesperrt werden, damit nur noch eine bestimmte Nummer gewählt werden kann.

Einschalten

Menü → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Direktruf**

Auswahl drücken und den Telefoncode eingeben. Der Telefoncode (4 bis 8-stellig) wird bei der ersten Abfrage von Ihnen definiert und eingegeben. **Bitte den Code unbedingt merken!** Eingabe mit **OK** bestätigen und **Ändern** drücken. Die Telefonnummer aus dem Telefonbuch auswählen (S. 5) oder eine neue Nummer eingeben. **Ein** mit **OK** bestätigen.

Verwenden

Die **rechte** Displaytaste **lang** drücken, um zu wählen.

Ausschalten

Drücken Sie # **lang**, und geben Sie dann den Telefoncode ein. Eingabe mit **OK** bestätigen und **Ändern** drücken. **Aus** mit **OK** bestätigen.

Telefonbuch

Neuer Eintrag

Telefonbuch öffnen (im Bereitschaftszustand)

(auswählen **<Neuer Eintr.>**)
→ **Auswahl** → Eingabefelder aktivieren.

Nummer: Rufnummer immer mit Vorwahl eingeben.

Name: Vor- oder Nachnamen eingeben.

Gruppe: Einträge in Gruppen organisieren, mit **Ändern** auswählen.

Speicherort Verzeichnis wählen: **SIM**, **Telefon** oder **SIM geschützt**.

Eintrag-Nr.: Wird automatisch dem Eintrag zugeordnet. Mit **Ändern** ändern.

Sichern drücken, um den neuen Eintrag zu speichern.

Texteingabe

Zifferntaste mehrfach drücken, bis das gewünschte Zeichen erscheint. Der Cursor springt nach einer kurzen Zeit weiter. Beispiel:

2	**Einmal** drücken für **a**, zweimal für **b** usw. **Lang** drücken zur Eingabe der Nummer.
Ä, ä, 1–9	Umlaute und Zahlen werden im Anschluss an die jeweiligen Buchstaben angezeigt.
Löschen	**Kurz** drücken löscht Zeichen vor dem Cursor, **lang** drücken das ganze Wort.
(Steuertaste)	Cursor steuern (vor/zurück).
#	**Kurz** drücken: Umschalten zwischen: **abc**, **Abc**, **ABC**, **T9abc**, **T9Abc**, **T9ABC**, **123**. Statusanzeige in der obersten Zeile des Displays. **Lang** drücken: Alle Eingabevarianten werden angezeigt.
*	**Kurz** drücken: Sonderzeichen wählen. **Lang** drücken: Öffnet Eingabemenü.
0	**Ein-/mehrmals** drücken: **. , ? ! ' " 0 - ( ) @ / : _ + ~ &** **Lang** drücken: Schreibt **0**.
1	Schreibt Leerzeichen. Zweimal **drücken** = Zeilensprung.

Anrufen/Eintrag suchen

Telefonbuch mit öffnen, Namen durch Eingabe des Anfangsbuchstaben wählen oder blättern und mit wählen.

Mit Eintrag-Nr.anrufen

Jeder Rufnummer wird beim Neueintrag im Telefonbuch automatisch eine Eintragsnummer zugeordnet.

Eintragsnummer eingeben (im Bereitschaftszustand) → # →

Eintrag bearbeiten

→ Eintrag wählen → **Optionen** → **Ändern** → (gewünschtes Eingabefeld wählen) → Änderungen vornehmen → **Sichern**

Speicherort

Jeder Eintrag kann an einen anderen Speicherort im Telefonbuch verschoben werden.

SIM (Standard)
Im Telefonbuch auf der SIM-Karte gespeicherte Einträge können auch in einem anderen GSM-Telefon genutzt werden.

Telefon
Telefonbucheinträge werden im Speicher des Mobiltelefons abgelegt, wenn der Speicher der SIM-Karte voll ist.

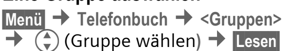
SIM geschützt
Telefonnummern können an geschützten Speicherorten auf einer speziellen SIM-Karte gespeichert werden. Für die Bearbeitung ist eine PIN 2 erforderlich (S. 3).

Gruppen

Wenn viele Telefonbucheinträge vorhanden sind, sollten diese möglichst einer Gruppe zugeordnet werden, z. B.: **Familie**, **Freunde**, **VIP**, **Andere**

Ein spezieller Rufton kann ertönen, und/oder ein Symbol kann angezeigt werden, wenn die Rufnummer eines Anrufs in einer Gruppe registriert ist.

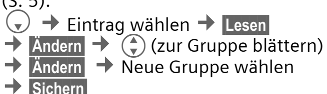
Eine Gruppe auswählen


Menü → **Telefonbuch** → **<Gruppen>** → (Gruppe wählen) → **Lesen**

Alle Einträge der ausgewählten Gruppe werden angezeigt.

Gruppenzuordnung ändern

Sie können einer Gruppe bei der Eingabe einen Telefonbucheintrag zuordnen (S. 5).


→ Eintrag wählen → **Lesen** → **Ändern** → (zur Gruppe blättern) → **Ändern** → Neue Gruppe wählen → **Sichern**

SMS an Gruppe

Ein Memo (SMS) kann als „Rundschreiben" an alle Mitglieder einer Gruppe geschickt werden. Jede SMS wird separat in Rechnung gestellt!

Im Telefonbuch-Menü **<Gruppen>** öffnen und zu einer Gruppe blättern.

Optionen → **SMS an Gruppe** → **Auswahl** → Text schreiben → (die Gruppe wird angezeigt) → **OK** →

Die SMS wird an den ersten Empfänger gesendet. erneut drücken, um den nächsten Sendevorgang zu starten. Jeder Sendevorgang muss bestätigt werden. Einzelne Empfänger können übersprungen werden.

Gespräch an Gruppe

Sie können nacheinander bis zu 5 Gruppenmitglieder anrufen und miteinander in einer Konferenz verbinden. (Diese Funktion muss vom Dienstanbieter freigeschaltet werden.)

Im Telefonbuch-Menü **<Gruppen>** öffnen und zu einer Gruppe blättern.

Auswahl → Einträge wählen → **Ändern** (Eintrag markieren/Markierung aufheben) → **OK**

Der erste Eintrag wird gewählt, und der Anruf wird gehalten. Weiter mit , indem der nächste Eintrag angerufen wird, bis alle markierten Einträge angerufen wurden. Mit **Optionen** können die gehaltenen Anrufe zu einer Konferenz verbunden werden.

Gruppenanruftöne

Sie können den Gruppen unterschiedliche Klingeltöne zuweisen.

Menü → **Töne** → **Gruppenrufe** → Gruppe wählen → **Auswahl** → Klingelton wählen → **Auswahl**

Meldungen (SMS)

Mitteilungen lesen

Eine neue Mitteilung wird auf dem Display mit angezeigt. Die Steuertaste auf der linken Seite drücken, um die Mitteilung zu lesen. Zeilenweise mit in der Mitteilung blättern.

Antwort-Menü

Antwort Antwort-Menü öffnen.

Eingang/Ausgang

Menü → **Meldungen** → **Eingang** oder **Ausgang**

Die Liste der gespeicherten Mitteilungen wird angezeigt.

Mitteilung erstellen

Menü → **Meldungen** → **Neue SMS** → Text erstellen → → / (Rufnummer eingeben oder aus dem Telefonbuch auswählen) → **OK**

Die SMS wird zum Versand an das Service-Zentrum übertragen.

Text-Menü

Optionen Textmenü öffnen.

Textbausteine schreiben

Menü → **Meldungen** → **Textbausteine** → **<Neuer Eintr.>** → (Textbaustein schreiben) → **Sichern**

Textbausteine verwenden

(Meldungstext schreiben) → **Optionen** → **Text einfügen** → (Textbaustein aus der Liste auswählen) → **Auswahl**

Der Textbaustein wird links vom Cursor in den Text eingefügt.

Texteingabe mit T9

T9 kombiniert aus den einzelnen Tasten-Eingaben das richtige Wort durch Vergleich mit einem umfassenden Wörterbuch. Schreiben Sie ein Wort zu Ende, ohne dabei auf das Display zu sehen. Sie tippen die Tasten, unter denen der jeweilige Buchstabe steht, nur einmal. Stehen im Wörterbuch mehrere Möglichkeiten, wird zuerst die wahrscheinlichste angezeigt. Weitere Optionen erhalten Sie, wenn Sie die rechte Display-Taste drücken.

Einstellungen

Menü → **Einstellungen** → Funktion auswählen.

Profile

Drei Profile sind mit Standardeinstellungen vorgegeben, können aber verändert werden:
Norm. Umgeb., **Leise Umgeb.**, **Laute Umgeb.**

Zwei Profile können Sie individuell einstellen
(**<Leer>**).

Das Spezial-Profil **Flugzeugmodus** kann nicht verändert werden.

Aktivieren

Wählen Sie das Standardprofil oder ein individuelles Profil aus: → **Auswahl**.

Einstellung ändern

Profil auswählen → **Optionen** → **Einst. ändern**

Die Liste der möglichen Funktionen wird angezeigt.

Flugzeugmodus

Das Telefon wird bei Auswahl des Profils automatisch ausgeschaltet. Sogar der Alarmton ist deaktiviert. Ein Alarm erscheint nur auf dem Display. Dieses Profil kann nicht geändert werden.

Normalbetrieb

Bei der Rückkehr in den Normalbetrieb nach dem Wiedereinschalten ist das Standardprofil aktiviert.

Anzeige

Sprache

Einstellung der Sprache der Display-Texte. Mit „Automatik“ wird die Sprache Ihres Heimat-Dienstanbieters eingestellt. Rücksetzen auf diese Sprache im Bereitschaftszustand:

*** # 0 0 0 0 #**

Screensaver

Der Screensaver zeigt nach einer einstellbaren Zeit ein Bild im Display an. Ein ankommender Anruf und jeder Tastendruck beendet diese Funktion.

Ruf-Einstellung

Inkognito

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, erscheint in der Anzeige des Anrufers Ihre Telefonnummer (abhängig vom Dienstanbieter). Um diese Anzeige zu unterdrücken, können Sie den Modus „Nr. verbergen“ aktivieren.

Anklopfen

Falls Sie für diesen Dienst registriert sind, können Sie prüfen, ob er eingestellt ist, und ihn mit **Anklopfen** ein-/ausschalten.

Minutenton

Sie hören während des Gesprächs jede Minute einen Signalton als Erinnerung an die bereits verstrichene Zeit.

Umleitung

Stellen Sie die Bedingungen ein, unter denen Anrufe an Ihre Mailbox oder andere Rufnummern umgeleitet werden.

Umleitung einstellen (Beispiel)

Alle Anrufe

Alle Anrufe werden umgeleitet. wird in der obersten Zeile des Displays im Bereitschaftszustand angezeigt.

Unbeantwortete Anrufe

Beinhaltet **Unbeantw.Rufe**, **Unerreichbar**, **Keine Antwort**, **Besetzt**.

Auswahl → **Setzen** → (Rufnummer eingeben, an die umgeleitet werden soll) → **OK**

Nach einer kurzen Pause wird die Einstellung vom Netz bestätigt.

Statusabfrage

Nach einer kurzen Pause werden die aktuellen Informationen angezeigt.

- Bedingung ist gesetzt.
- Nicht gesetzt.
- ? Anzeige, wenn Status unbekannt (z. B. bei neuer SIM-Karte).

Alle aufheben

Alle Umleitungen werden gelöscht.

Uhr

Menü → **Einstellungen** → **Uhr** → Funktion auswählen.

Sicherheit

Menü → **Einstellungen** → **Sicherheit** → Funktion auswählen.

Tastensperre

Die Tastatur wird automatisch gesperrt, wenn im Bereitschaftszustand eine Minute lang keine Taste betätigt wurde. Das schützt gegen unbeabsichtigtes Betätigen der Telefontasten. Sie bleiben aber weiterhin erreichbar und können auch den Notruf wählen.

Direktruf

Es kann nur noch **eine** Rufnummer gewählt werden. Die Steuertaste **auf der rechten Seite (S. 4) lang** drücken.

Nur diese SIM

Ihr Telefon ist vor einer Nutzung mit einer **anderen** SIM-Karte geschützt.

Netzsperre

Die Netzsperre schränkt die Benutzung Ihrer SIM-Karte ein.

Alle gehenden: Alle abgehenden Anrufe mit Ausnahme von Notrufnummern sind gesperrt.

Gehende international: Nur Inlandsanrufe möglich.

Geh. internat. ohne Heim.: Internationale Gespräche sind nicht zugelassen. Sie können aber im Ausland Gespräche in das Heimatland führen.

Alle kommenden: Das Telefon ist für alle ankommenden Anrufe gesperrt.

Roaming kommend: Sie empfangen außerhalb Ihres Heimatnetzes keine Anrufe.

Statusabfrage: Status der Netzsperren abfragen.

Alle aufheben: Sämtliche Sperren entfernen. Durch Passwort geschützt!

Gerätenummer

Die Geräte-Identitätsnummer (IMEI) wird angezeigt.

Standardwerte

Das Telefon wird auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (gilt nicht für die SIM-Karte und die Netzeinstellungen).

Alternative Eingabe im Bereitschaftszustand:

*** # 9 9 9 9 #**

Netz

Menü → **Einstellungen** → **Netz** → Funktion auswählen.

Netz-Info

Die Liste der aktuell verfügbaren GSM-Netze wird angezeigt.

Automatische Netzwahl

Wenn eingeschaltet, wird das nächste Netz in der Rangfolge der Liste Ihrer „bevorzugten Netze“ gewählt.

Netz wählen

Die Netzsuche wird neu gestartet.

Bevorzugtes Netz

Hier tragen Sie die Dienstanbieter ein, bei denen Sie bevorzugt einbuchen möchten, wenn Sie den Heimat-Bereich verlassen.

Schnelle Suche

Erneute Netzverbindung beschleunigen.

Töne

Menü → **Töne** → Funktion auswählen.

Die Signaltöne können nach Bedarf eingestellt werden.

Rufton einst.

Den Rufton ein-/ausschalten oder auf einen kurzen Signalton (Beep) reduzieren.

Lautstärke

Gleiche Lautstärke für alle Ruftöne einstellen.

(Steuertaste)	Lautstärke einstellen.
OK	Bestätigen.

-Anrufe, Gruppentöne, Übrige Anrufe, Wecker, Meldungston

Die Ruftöne für die angegebenen Anruftypen/Funktionen können separat eingestellt werden.

Mehr Töne...

Filter

Es werden nur noch Anrufe mit Rufnummern akustisch bzw. mit Vibration signalisiert, die im Telefonbuch stehen bzw. einer vordefinierten Gruppe zugeordnet

sind. Andere Anrufe werden nur am Display angezeigt.

Tastentöne

Tastenbestätigungston einstellen:
Klick oder **Ton** oder **Still**

Minutenton

Sie hören während des Gesprächs jede Minute einen Signalton.

Hinweistöne

Service- und Warntöne einstellen.

Wecker

Ein-/Ausschalten

Menü → **Wecker**

Der Alarm ertönt zu dem von Ihnen eingestellten Zeitpunkt, auch bei ausgeschaltetem Telefon.

Ein / **Aus** Alarm aktivieren/deaktivieren.

Einstellung

Weckzeit (hh:mm) einstellen, dann **OK**.

Schnellauswahltaste

Linke Displaytaste

Der linken Displaytaste können Sie eine wichtige Rufnummer oder Funktion zuweisen. Die Displaytaste ist z. B. mit der Funktion **Spiele** belegt. Zum Ändern (im Bereitschaftszustand):

Spiele Kurz **drücken** → **Ändern**
→ Blättern zur Anwendung oder **Rufnummer** (Namen aus dem **Telefonbuch** auswählen) → **Auswahl** Bestätigen.

Anwenden (im Bereitschaftszustand) z. B.:

Spiele Lang **drücken**.

Kurzwahltasten (2 bis 9)

Sie können jeder der Tasten von 2 bis 9 (Kurzwahlnummern) eine Rufnummer oder Funktion zuweisen. Die Taste 1 ist für die Mailbox reserviert.

Setzen (im Bereitschaftszustand)

(Taste 2-9) → Blättern zur Anwendung oder **Rufnummer** (Namen aus dem **Telefonbuch** auswählen) → **Auswahl** Bestätigen.

Anwenden (im Bereitschaftszustand) z. B.:

2 **Lang** drücken.

Kundenservice (Customer Care)

Wir bieten Ihnen schnelle und individuelle Beratung! Sie haben mehrere Möglichkeiten:

Unser Online Support im Internet:

www.siemens.com/ mobilephonescustomercare

Immer und überall erreichbar. Sie erhalten 24 Stunden Unterstützung rund um unsere Produkte. Sie finden dort ein interaktives Fehler-Suchsystem, eine Zusammenstellung der häufigst gestellten Fragen und Antworten sowie Bedienungsanleitungen und aktuelle Software-Updates zum Download.

Halten Sie beim Anruf bitte Ihren Kaufbeleg, die Gerätenummer (IMEI, Anzeige mit *#06#), die Softwareversion (Anzeige mit *#06#, dann **Info**) und ggf. Ihre Kundennummer des Siemens Service bereit.

Persönliche Beratung zu unserem Angebot erhalten Sie bei unserer Premium Hotline:
Deutschland .... 0900 - 100 77 00
(0,79 Euro/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom)
Österreich.................................. 0900 - 30 08 08
(1,35 Euro/Minute)

Es erwarten Sie qualifizierte Siemens-Mitarbeiter, die Ihnen bezüglich Produktinformation und Installation kompetent zur Seite stehen.

In Ländern, in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- bzw. Reparaturleistungen angeboten.

Im Falle einer notwendigen Reparatur wenden Sie sich bitte an eines unserer Servicecentren:

Land	Telefon
Abu Dhabi	0 26 42 38 00
Ägypten	0 23 33 41 11
Argentinien	0 80 08 88 98 78
Australien	13 00 66 53 66
Bahrain	40 42 34
Bangladesch	0 17 52 74 47
Belgien	0 78 15 22 21
Bolivien	0 21 21 41 14
Bosnien Herzegowina	0 33 27 66 49
Brunei	02 43 08 01
Bulgarien	02 73 94 88
Chile	8 00 53 06 62
China	0 21 23 01 71 88
Dänemark	35 25 86 00
Deutschland *	0 90 01 00 77 00
Dubai	0 43 96 64 33
Ecuador	18 00 10 10 00
Elfenbeinküste	05 02 02 59
Estland	6 30 47 97
Finnland	09 22 94 37 00
Frankreich	01 56 38 42 00
Griechenland	80 11 11 11 16
Großbritannien	0 87 05 33 44 11
Hong Kong	28 61 11 18
Indien	22 24 98 70 00 Extn: 70 40
Indonesien	0 21 46 82 60 81
Irland	18 50 77 72 77
Island	5 11 30 00
Italien	02 24 36 44 00
Jordanien	0 64 39 86 42
Kambodscha	12 80 05 00
Kanada	1 88 87 77 02 11
Katar	04 32 20 10
Kenia	2 72 37 17
Kolumbien	01 80 07 00 66 24
Kroatien	0 16 10 53 81
Kuwait	2 45 41 78
Lettland	7 50 11 18
Libanon	01 44 30 43
Libyen	02 13 50 28 82
Litauen	8 70 07 07 00
Luxemburg	43 84 33 99
Malaysia	+ 6 03 77 12 43 04
Malta	+ 35 32 14 94 06 32
Marokko	22 66 92 09
Mauritius	2 11 62 13
Mazedonien	02 13 14 84
Mexiko	01 80 07 11 00 03
Neuseeland	08 00 27 43 63
Niederlande	0 90 03 33 31 00
Nigeria	0 14 50 05 00
Norwegen	22 70 84 00
Oman	79 10 12
Österreich	05 17 07 50 04
Pakistan	02 15 66 22 00
Paraguay	8 00 10 20 04
Peru	0 80 05 24 00
Philippinen	0 27 57 11 18
Polen	08 01 30 00 30
Portugal	8 08 20 15 21
Rep. Südafrika	08 60 10 11 57
Rumänien	02 12 09 99 66
Russland	8 80 02 00 10 10
Saudi Arabien	0 22 26 00 43
Serbien	01 13 07 00 80
Schweden	0 87 50 99 11
Schweiz	08 48 21 20 00
Simbabwe	04 36 94 24
Singapur	62 27 11 18
Slowakei	02 59 68 22 66
Slowenien	0 14 74 63 36
Spanien	9 02 11 50 61
Taiwan	02 23 96 10 06
Thailand	0 27 22 11 18
Tschechische Republik	2 33 03 27 27
Tunesien	71 86 19 02
Türkei	0 21 64 59 98 98
Ukraine	8 80 05 01 00 00
Ungarn	06 14 71 24 44
USA	1 88 87 77 02 11
Venezuela	0 80 01 00 56 66
Vereinigte Arabische Emirate	0 43 66 03 86
Vietnam	84 89 20 24 64

* (0,79 Euro/Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom

Gerätedaten

Konformitätserklärung

Siemens Information and Communication mobile erklärt hiermit, dass das im vorliegenden Handbuch beschriebene Mobiltelefon den wesentlichen Anforderungen und anderen einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 1999/5/EC (R&TTE) entspricht.
Die betreffende Konformitätserklärung (DoC) wurde unterzeichnet. Falls erforderlich, kann eine Kopie des Originals über die Firmen-Hotline angefordert werden oder unter:
www.siemens.com/mobiledocs

CE 0682

Technische Daten

GSM-Klasse:	4 (2 Watt)
Frequenzbereich:	880–960 MHz
GSM-Klasse:	1 (1 Watt)
Frequenzbereich:	1.710–1.880 MHz
Gewicht:	78 g
Größe:	101×45×20 mm
Li-Ion Akku:	650 mAh
Betriebstemperatur:	–10 °C bis 55 °C
Standby-Zeit:	60 Std. - 230 Std.
Gesprächszeit:	90 Min - 250 Min
SIM-Karte:	3,0 Volt

Akku-Qualitätserklärung

Die Kapazität Ihres Mobiltelefonakkus verringert sich mit jeder Ladung/Entladung. Auch durch Lagerung bei zu hohen oder zu niedrigen Temperaturen erfolgt eine allmähliche Verringerung der Kapazität. Auf diese Weise können sich die Betriebszeiten Ihres Mobiltelefons auch nach vollständiger Akkuladung erheblich verringern.

In jedem Fall ist der Akku aber so beschaffen, dass er innerhalb von sechs Monaten nach Kauf Ihres Mobiltelefons noch aufgeladen und entladen werden kann. Nach Ablauf dieser sechs Monate empfehlen wir Ihnen, den Akku bei einem deutlichen Leistungsabfall zu ersetzen. Bitte kaufen Sie nur Siemens-Original-Akkus.

Pflege und Wartung

Ihr Telefon wurde mit großer Sorgfalt entworfen und hergestellt und sollte auch mit Sorgfalt behandelt werden. Wenn Sie die unten aufgelisteten Vorschläge beachten, werden Sie noch sehr lange viel Freude an Ihrem Telefon haben.

- Schützen Sie Ihr Telefon vor Nässe und Feuchtigkeit! In Niederschlägen, Feuchtigkeit und Flüssigkeiten sind Mineralien enthalten, die elektronische Schaltkreise korrodieren. Sollte das Telefon trotzdem nass werden, trennen Sie es sofort von einer etwaigen Stromversorgung ab, nehmen Sie den Akku heraus und lassen das Telefon im geöffnetem Zustand bei Raumtemperatur trocknen!
- Verwenden Sie das Telefon nicht in staubigen und schmutzigen Umgebungen und bewahren Sie es nicht dort auf. Die beweglichen Teile des Telefons können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in heißen Umgebungen auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer elektronischer Geräte verkürzen, Akkus beschädigen und bestimmte Kunststoffe verformen oder zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Telefon nicht in kalten Umgebungen auf. Wenn es sich anschließend wieder (auf seine normale Betriebstemperatur) erwärmt, kann sich in seinem Innern Feuchtigkeit bilden, die elektronische Platinen beschädigt.
- Lassen Sie das Telefon nicht fallen, setzen Sie es keinen Schlägen oder Stößen aus und schütteln Sie es nicht. Durch eine solche grobe Behandlung können im Gerät befindliche Platinen zerbrechen!
- Verwenden Sie keine ätzenden Chemikalien, Reinigungslösungen oder scharfe Reinigungsmittel zur Reinigung des Telefons!

Alle oben genannten Hinweise gelten in gleicher Weise für Telefon, Akku, Ladegerät und sämtliche Zubehörteile. Wenn eines dieser Teile nicht ordnungsgemäß funktioniert, bringen Sie es zu Ihrem Fachhändler. Der wird Ihnen behilflich sein und das Gerät bei Bedarf reparieren.

Garantieurkunde

Deutschland

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen - soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens Aktiengesellschaft, Schlavenhorst 88, D-46395 Bocholt.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Siemens wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet **www.siemens.com/ mobilephonescustomercare** oder an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Österreich

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Siemens nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse, Gehäusekleinteile, Schutzhüllen – soweit im Lieferumfang enthalten) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.

- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z. B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Siemens zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Siemens über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Siemens AG Österreich, Telefonservice, Quellenstraße 2, 1100 Wien.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche als die in dieser Herstellergarantie genannten sind ausgeschlossen. Siemens haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit gesetzlich zwingend gehaftet wird, z. B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Siemens vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an unseren Online Support im Internet
www.siemens.com/ mobilephonescustomercare
oder an den Siemens-Telefonservice. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

SAR

Europäische Union (RTTE)

INFORMATION ZUR EXPOSITION/ SPEZIFISCHE ABSORPTIONSRATE (SAR)

DIESES MOBILTELEFON ERFÜLLT DIE GRENZWERTE DER EU (1999/519/EG) ZUM SCHUTZ DER GESUNDHEIT DER BEVÖLKERUNG VOR WIRKUNGEN ELEKTROMAGNETISCHER FELDER.

Ihr Mobiltelefon ist ein Funkempfangs- und -sendegerät. Es wurde sogestaltet, dass es die von internationalen Regelwerken empfohlenen Grenzwerte für den Aufenthalt in Funkwellen nicht überschreitet. Diese Richtlinien wurden durch die unabhängige wissenschaftliche Organisation ICNIRP entwickelt und beinhalten einen großen Sicherheitsspielraum zur Gewährleistung des Schutzes aller Personen, unabhängig von Alter und Gesundheit.

Die Richtlinien verwenden als Maßeinheit die Spezifische Absorptionsrate (SAR). Der SAR-Grenzwert beträgt 2,0 W/kg und wurde in die EU-Norm EN 50360 sowie in weitere nationale Normen aufgenommen. Das CE-Kennzeichen steht für die Einhaltung der EU-Vorschriften.

Beim Test für die Verwendung am Ohr war der höchste SAR-Wert für dieses Modell **0,52 W/kg**[1]. Da dieses Mobiltelefon verschiedene Funktionen bietet, kann es auch in anderen Positionen als am Ohr betrieben werden, z.B. am Körper. Auch dann werden die Grenzwerte eingehalten.

Da SAR bei höchster Sendeleistung getestet wird, liegen die tatsächlichen SAR-Werte beim Gebrauch im Allgemeinen unter dem Maximalwert; denn das Gerät sendet nur mit soviel Leistung, wie zum Zugriff auf das Netz erforderlich ist.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat erklärt, dass entsprechend der aktuell verfügbaren wis-

1 Die Messungen wurden entsprechend international festgelegter Vorschriften durchgeführt.

senschaftlichen Erkenntnisse kein Bedarf für besondere Vorsichtsmaßnahmen beim Betrieb von Mobiltelefonen besteht. Die WHO bemerkt: Falls Sie dennoch Ihre Exposition reduzieren möchten, können Sie die Länge von Telefongesprächen beschränken oder Freisprecheinrichtungen benutzen, um Abstand von Kopf und Körper herzustellen.

Zusätzlich finden Sie Informationen im Internet auf den Seiten der Weltgesundheitsorganisation WHO (**www.who.int/emf**)
oder auf den Seiten der Siemens AG (**www.siemens.com/mobilephones**).

Zubehör

Lieferbares Zubehör:

Fashion & Carry

Tour Case FCT-650

Belt Case FCL-600

Energie

Li-Ion Battery 700mAh EBA-510

Travel Charger ETC-500 (EU)

Travel Charger ETC-510 (UK)

Car Charger Plus ECC-600

Desk Top Stand EDS-600

Handsfree Portable

Headset Basic HHS-500

Headset HHS-510

Headset Purestyle HHS-610

Car Solutions

Car Kit Portable HKP-500

Car Kit Easy HKP-700

Car Kit Easy Upgrade HKO-700

Produkte erhältlich im Fachhandel, oder besuchen Sie unseren Online-Shop unter:



Siemens-Original-Zubehör
www.siemens.com/shop

SIEMENS

Sicherheitshinweise

Hinweis für Eltern
Lesen Sie vor Gebrauch die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise genau.
Klären Sie Ihre Kinder über deren Inhalt und die Gefahren bei der Benutzung des Telefons auf!



Beachten Sie bei der Benutzung des Telefons gesetzliche Vorschriften und lokale Einschränkungen. Diese können z.B. gelten in Flugzeugen, an Tankstellen, in Krankenhäusern oder beim Autofahren.



Die Funktion medizinischer Geräte wie Hörhilfen oder Herzschrittmacher kann gestört werden. Halten Sie einen Mindestabstand von 20 cm zwischen Telefon und Herzschrittmacher ein. Halten Sie während eines Gesprächs das Telefon an das vom Herzschrittmacher weiter entfernte Ohr. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Arzt.



Kleinteile, wie z.B. SIM-Karte, Dichtstopfen, Objektivring und Objektivdeckel können durch Kleinkinder demontiert und verschluckt werden. Daher muss das Telefon entsprechend für Kleinkinder unerreichbar aufbewahrt werden.



Die auf dem Steckernetzteil angegebene Netzspannung (Volt) darf nicht überschritten werden. Bei Nichtbeachtung kann es zur Zerstörung des Ladegerätes kommen.
Das Netzteil muss zum Laden des Akkus in eine gut erreichbare Netzsteckdose eingesteckt werden. Das Ladegerät kann nach dem Laden des Akkus nur durch Ausstecken ausgeschaltet werden.



Verwenden Sie nur Siemens-Original-Akkus (100 % quecksilberfrei) und -Ladevorrichtungen. Andernfalls sind erhebliche Gesundheits- und Sachschäden nicht auszuschließen. Es könnte z. B. der Akku explodieren.



Die Klingeltöne, die Hinweistöne und das Freisprechen werden über den Lautsprecher wiedergegeben. Halten Sie das Telefon nicht an das Ohr, wenn es klingelt bzw. wenn Sie die Freisprechfunktion. Sie können sich sonst schwerwiegende, dauerhafte Gehörschäden zuziehen.



Legen Sie das Telefon nicht neben elektromagnetische Datenträger, beispielsweise Kreditkarten und Disketten. Die darauf gespeicherten Daten könnten sonst verloren gehen.



Das Telefon darf nicht geöffnet werden. Nur der Austausch von Akku oder SIM-Karte und RS MultiMediaCard ist zulässig. Den Akku dürfen Sie unter keinen Umständen öffnen. Jede weitere Änderung am Gerät ist unzulässig und führt zum Verlust der Betriebserlaubnis.

Bitte beachten



Entsorgen Sie unbrauchbare Akkus und Telefone den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend.



Das Telefon könnte in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios und PCs Störungen verursachen.



Verwenden Sie nur Siemens-Original-Zubehör. So vermeiden Sie mögliche Gesundheits- und Sachschäden und stellen sicher, dass alle relevanten Bestimmungen eingehalten werden.

Unsachgemäßer Gebrauch schließt jegliche Gewährleistung aus! Diese Sicherheitshinweise gelten auch für Siemens-Original-Zubehör.

Ref.No.: A31008-H2770-A2-4-19

